

Es informiert Sie	Anja Rohde
Telefon (0202)	563 24 35
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	anja.rohde@stadt.wuppertal.de
Datum	07.12.2015

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/0947/15) am 01.12.2015**

Anwesend sind:

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Andreas Bialas , Frau Ulrike Fischer , Herr Eberhard Hasenclever , Herr Lukas Hohmann , Herr Peter Röder ,

#### **von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Frische , Herr Karl Grünewald , Herr Dr. Frank Stromberg , Herr Joachim van Elsen ,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ute Elisabeth Eichler-Tausch ,

#### **von der FDP-Fraktion**

Herr Marcel Schnürer ,

#### **von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog ,

#### **von der WfW-Fraktion**

Herr Günter Schnur ,

#### **von der Ratsgruppe AfD**

Herr Volker Kämpf ,

#### **als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer ,

Nicht anwesend sind:

Herr Michael Berger von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Schritfführerin:

Anja Rohde

Beginn: 19:06 Uhr

Ende: 21:36 Uhr

**I. Öffentlicher Teil**

---

**1 Einführung und Verpflichtung eines neuen Bezirksvertreters**

**Herr Bezirksbürgermeister Hasenclever** verpflichtet Herrn Marcel Schnürer als neues Mitglied der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg.

---

**2 Bericht des Bezirksbürgermeisters**

**Herr Bezirksbürgermeister Hasenclever** gibt einen Überblick über die Termine und Veranstaltungen der letzten Wochen.

---

**3 Bericht aus dem Jugendrat**

**Herr Hohmann** berichtet über die Wahl zum Jugendrat.  
**Frau Fischer** merkt an, das die Wahlbeteiligung bei 4 Prozent gelegen habe.

---

**4 Bericht über Schulplanung und Schulentwicklung**  
**Berichterstatter: Herr Baermann / Gesamtschule Langerfeld**

Herr Baermann von der Gesamtschule Langerfeld berichtet über die Entwicklung der letzten Jahre und die zukünftige Planung der Gesamtschule Langerfeld.

---

**5 Erhalt der Turnhalle Meininger Straße**  
**Vorlage: VO/2057/15**

**Herr Bialas** fasst den aktuellen Sachstand zusammen und informiert darüber, dass noch weitere Gespräche geplant seien.  
Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vertagt die Beratung und Beschlussfassung.

---

**6 Haushaltsplan 2016/2017**  
**Berichterstatter: Herr Dölle**  
**Vorlage: VO/1905/15**

**Herr Dölle** vom Ressort Finanzen (403) stellt den Haushaltsplan 2016/2017 vor. Nachfragen von **Herrn Kämpf, Herrn Röder, Frau Eichler-Tausch** und **Herrn Dr. Stromberg** werden von Herrn Dölle beantwortet.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Der Haushaltsplan 2016/2017 wird unter Berücksichtigung von Beschlüssen zu Veränderungsnachweisungen beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion DIE LINKE., bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

---

**7 Wetterschutz für den Pausenbereich - offener Ganztags Grundschule Fritz-Harkort-Schule - Am Timpen**  
**Vorlage: VO/2056/15**

Frau Eichler-Tausch informiert über die Möglichkeit eines Wetterschutzes durch den Außenbereich des angrenzenden Schwimmbades.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird gebeten, für die Ganztags- Grundschule Fritz-Harkort-Schule eine Wetterschutzeinrichtung zu planen und zu errichten.

Im weiteren Verlauf soll für Februar / März 2016 ein Ortstermin mit der Verwaltung erfolgen, damit diese berichten könne, was bisher gemacht wurde.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**8 Rampe Fritz Harkort Schule - Bürgerschreiben**

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg ist sich darüber einig, dass möglichst kurzfristig ein Ortstermin mit der Fachverwaltung und der Antragstellenden Bürgerin stattfinden solle, damit schnellstmöglich ein Behindertenparkplatz eingerichtet werden könne.

---

**9 Bericht Straßenbaumaßnahmen**  
**Vorlage: VO/1313/15/1-A**

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg bittet um einen Termin mit der Fachverwaltung, damit im weiteren Verfahren ein Beschluss über die Reihenfolge der geplanten Maßnahmen erfolgen könne.

---

**10 Breitbandausbau Wuppertal-Beyenburg - Sachstandsbericht**

Im weiteren Verfahren soll ein Klärungsgespräch mit der Wirtschaftsförderung Wuppertal – Herrn Buckhardt – stattfinden.

---

**11 Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung  
Vorlage: VO/1906/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlagen zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**12 Verwendung Freie Mittel**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg gewährt aus ihren freien Mittel folgende Zuschüsse mit Zugriff auf die Mittel aus 2016:

Fritz-Harkort-Schule	750,00 Euro
Kanusport Gemeinschaft Wuppertal e.V.	500,00 Euro
Bürgerverein Langerfeld	75,00 Euro
Wuppertaler Initiative für Demokratie und Toleranz e.V.	800,00 Euro
Förderverein FGL	1.000,00 Euro
Kreisverband Wuppertal	600,00 Euro
Soziales Hilfswerk Wuppertal-Langerfeld e.V.	350,00 Euro
Schützenbruderschaft St. Anne et Katherinae	500,00 Euro
Evangelische Kirchengemeinde Langerfeld	1.000,00 Euro

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN).

---

**13 Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramms  
Vorlage: VO/2031/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Der Rat der Stadt beschließt die Umsetzung der Maßnahmen gemäß Anlage 1. Notwendige Veränderungen gegenüber dem Haushaltsplan-Entwurf 2016/2017 sind im Rahmen einer Veränderungsnachweisung zu berücksichtigen. Die Verwaltung wird ermächtigt, im Sinne einer flexiblen Bewirtschaftung Umschichtungen zwischen den beschlossenen Maßnahmen vorzunehmen, wenn dies aus zeitlichen oder förderrechtlichen Gründen notwendig wird bzw. Mehr- oder Minderausgaben kompensiert werden müssen.

Auf eine Berücksichtigung von Maßnahmen Dritter wird aufgrund des hohen Bedarfs für Investitionen in die kommunale Infrastruktur verzichtet.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

- 
- 14**      **Evaluationsbericht zum Programm Soziale Stadt  
Oberbarmen/Wichlinghausen - 1. Förderphase 2012 - 2015 -  
Vorlage: VO/2011/15**

Der Abschlussbericht zur Evaluation der Maßnahmen im Rahmen der Sozialen Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen 2012 - 2015 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

- 
- 15**      **Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes "Soziale Stadt  
Oberbarmen/Wichlinghausen"  
Vorlage: VO/1825/15**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 01.12.2015:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg empfiehlt, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen“ für das Programmjahr 2016 zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

Eberhard Hasenclever  
Vorsitzender

Anja Rohde  
Schriftführerin